

matverein „Dwarslopers“ führt am 26. März sein Osterfeuerfest durch. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Kirche zu Roggenstede, wo eine kurze Andacht gehalten wird. Anschließend bekommen die Kinder eine Fackel, um die Osterflamme zum Osterfeuer zu bringen, das um 19 Uhr brennen soll. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### Jugendwehrlädt ein

**BLOMBERG** – Am Oster-sonnabend, dem 26. März, lädt die Jugendfeuerwehr Blomberg ab 18 Uhr alle Einwohner und Gäste im neuen Baugebiet an der Hauptstraße zu einem großen Osterfeuer ein. Für Musik und das leibliche Wohl wird gesorgt.

### Fackelumzug

**WESTERBUR** – Die Jugendfeuerwehr Westerbur veranstaltet ein großes Osterfeuer. Hierzu sind alle Gäste und Einheimische eingeladen. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Feuerwehrhaus in Westerbur. Von dort startet ein Fackelumzug zum Osterfeuer, welches sich am Fahrradweg westlich des Spiel- und Sportplatzes (ca 500 Meter) befindet.

### Ostermarkt

**DORNUMERSIEL** – Auch in diesem Jahr wird es in Dornumersiel einen Ostermarkt geben. Er beginnt am Donnerstag um 11 Uhr.

### GEBURTSTAG

**UCHTERSUM** – Johanne Richter, Esenser Straße 118 b, wird 85 Jahre alt.

Der Mühlenverein „De goede Verwachting“ blickt optimistisch in die Zukunft. Die nächsten Bauabschnitte sollen folgen.

**NEUHARLINGERSIEL/GFH** – Die einstöckige Seriemer Galerie-holländer-Mühle „De goede Verwachting“ (die gute Erwartung) konnte im letzten Jahr auf ihren 200. Geburtstag zurückblicken. Seit 2001 steht sie am Ufer des Tiefs ohne Flügel da. Doch seit der Mühlenverein im April 2002 gegründet wurde, kann die Mühle erwartungsvoll ihrer gründlichen Renovierung entgegensehen, denn Ziel des derzeit 140 Mitglieder zählenden Vereins ist es, „wieder eine wahrhaft stolze und vor allem funktionierende Mühle zu präsentieren“. Nunmehr beschlossene die Mitglieder, die Bauabschnitte II und III zu verwirklichen, die für die Mühle eine neue Kappe samt Flügel und Galerie vorsehen.

Gut besucht war die Mitgliederversammlung des Mühlenvereins im Kursaal in Neuharlingersiel. Vorsitzender der Helmut Harms konnte unter den Anwesenden Neuharlingersiels Bürgermeister Jürgen Peters, die stellvertretende Bürgermeisterin Marianne Heyken, Jürgen Stenzel, als stellvertretenden Vorsitzenden des Kurvereins, Kurdirektor Andreas Eden, Mühlenbaumeister Heinrich Mönk sowie Eke Thaden als Mühlenbesitzerin begrüßen. Ange-reist waren auch einige Vereinsmitglieder aus der gesamten Bundesrepublik; denn immerhin zählt der Mühlenverein ein 64 auswärtige Mitglieder, die zum Teil sogar in Öster-reich wohnen.



Sie lenken weiter den Mühlenverein „De goede Verwachting“: von links Hermann Harms, Claas Thaden, Andrea Bordeaux, Vorsitzender Helmut Harms, Georg von Eucken, Holger Klattenberg-von Eucken und Georg Janssen. FOTO: FRERCHS

In seinem Rechenschaftsbericht ging Harms auf die Vielzahl an Zusammenkünften, Veranstaltungen und Aktionen im zurückliegenden Jahr ein. Als größte Maßnahme nannte er die Verwirklichung des ersten Bauabschnittes, für die bisher über 46.800 Euro aufgebracht werden mussten. „Dank vieler großzügiger Spenden und Zuschüsse, darunter die von der EWE-Stiftung, der Bezirksregierung, der Sparkassen-Stiftung und der hiesigen Windkraft-Anlagenbetreiber, konnte der Eigenanteil unseres Vereins verringert werden“, so Helmut Harms, der im Laufe der Zusammenkunft immer wieder unterstrich, wie wichtig dem Vorstand eine solide Finanzierung bei der kostenintensiven Realisierung sei.

Nachdem Kassenwart Georg von Eucken der Versammlung eine gesunde Kassenlage präsentieren konnte und Kassenprüferin Martha Utesch eine einwandfreie Kassenführung beschleunigte, stand der einstimmigen Entlastung des Vorstandes nichts mehr im Wege. Bereits im letzten Jahr wurden Vorsitzender Helmut Harms, Schriftführer Hermann Harms und zweiter Beisitzer Georg Janssen in ihren Ämtern bestätigt. Nimmehr hatten die Mühlenvereins-Mitglieder die restlichen Vorstandspositionen neu zu wählen. Da erster stellvertretender Vorsitzender Andreas Bordeaux, zweiter stellvertretender Vorsitzender Claas Thaden, Kassenwart Georg von Eucken und erster Beisitzer Holger Klattenberg-von

Eucken einwandfrei zum Wohle des Vereins gewirkt haben, wurden auch sie einstimmig wieder gewählt. Eduard Becker ist neuer Kassenprüfer.

Nach Präsentation der weiteren Planungen genehmigten die Mitglieder den zweiten Bauabschnitt, der die komplette Mühlenkappe beinhaltet. Rechtzeitig zum Mühlenfest am 16. Mai soll etwas „Greif- und Ansehbares“ in Seriem vorliegen. Auch der dritte Bauabschnitt, der die Flügelenerneuerung mit integrierter Blitzschutzanlage und Segelflügel mit Sicherheits- und Sturmklappen sowie die komplette Galerieerneuerung vorsieht, soll in Angriff genommen werden. „Jedoch immer vorausgesetzt, die Finanzierung steht“, so der Vorsitzende, der hofft, weitere Zusammenkünfte des Vereins ergeben.